
REFERENTEN UND MODERATOREN

Pulz, Matthias, Dr.
Grams, Herbert, Dipl.-Biol., Fachbiologe für Toxikologie
Suchenwirth, Roland, Dr.

Alle:
Niedersächsisches Landesgesundheitsamt
Roesebeckstr. 4-6, 30449 Hannover

Fischer, Guido, Dr.
LGA, Landesgesundheitsamt Baden Württemberg,
Sachgebiet und Labor „Analytische Qualitätssicherung“ und
Ref. 96: Arbeitsmedizin und umweltbezogener Gesundheitsschutz
Nordbahnhofstr. 135, 70191 Stuttgart

Gunschera, Jan, Dr.
Fraunhofer Wilhelm-Klauditz-Institut (WKI)
Fachbereich Materialanalytik und Innenluftchemie
Bienroder Weg 54E, 38108 Braunschweig

Heutelbeck, Astrid, PD Dr.
Institut für Arbeits-, Sozial- und Umweltmedizin
Universitätsmedizin Göttingen (UMG)
Waldweg 37 B, 37073 Göttingen

Moriske, Heinz-Jörn, Dr.
Umweltbundesamt, FB II Beratung Umwelthygiene
Bismarckplatz 1, 14193 Berlin

Oestreich, Peter
Baubiologie Oestreich
Beethovenstr. 14, 37574 Einbeck

Ostendorp, Guido, Dr.
Landesamt für soziale Dienste des Landes Schleswig-Holstein
Dezernat Umweltbezogener Umweltschutz
Brunswiker Straße 4, 24105 Kiel

Sagunski, Helmut, Dr.
ehem. Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz der Freien und Hanse-
stadt Hamburg, Amt für Verbraucherschutz, V5 – Toxikologische Bewertung –
Billstr. 80, 20539 Hamburg

Schieweck, Alexandra, Dr.
Fraunhofer Wilhelm-Klauditz-Institut (WKI), Materialanalytik und Innenluftchemie
Bienroder Weg 54E, 38108 Braunschweig

Wolber, Dirk, Dr.
Landwirtschaftskammer Niedersachsen
Pflanzenschutzamt Hannover
Wunstorfer Landstr. 11, 30453 Hannover

Wiesmüller, Gerhard A., Prof. Dr.
Gesundheitsamt, Infektions- und Umwelthygiene
Neumarkt 15-21, 50667 Köln

Zietz, Björn, PD Dr.
Akademie für öffentliches Gesundheitswesen
Kanzlerstr. 4, 40472 Düsseldorf

WICHTIGE HINWEISE

Anmeldung

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung Veranstaltungsnummer, Thema, Vorname, Name, Dienststelle, Dienstanschrift, E-Mail-Adresse und Bundesland an. Ihre schriftliche Anmeldung richten Sie bitte an:
Akademie für öffentliches Gesundheitswesen
Veranstaltungsbüro, Kanzlerstraße 4, 40472 Düsseldorf
oder Fax: (02 11) 3 10 96-34
oder E-Mail: veranstaltungsbuero@akademie-oegw.de
Download des Anmeldeformulars: www.akademie-oegw.de
Bei Rückfragen sind wir gerne für Sie da:
Telefon (02 11) 3 10 96-11

Teilnahmeentgelt

Wenn Sie innerhalb der öffentlichen Verwaltungen in den Bundesländern Berlin, Bremen, Hamburg, Hessen, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Schleswig-Holstein Aufgaben des öffentlichen Gesundheitsdienstes wahrnehmen, zahlen Sie kein Teilnahmeentgelt.
Für alle anderen beträgt das Teilnahmeentgelt 314,00 Euro.

Getränkepauschale

Für die Bereitstellung von Tagungsgetränken fällt eine Pauschale von 4,50 Euro pro Person und Tag an. Die Getränkerechnung erhalten Sie mit Ihrer Teilnahmebestätigung.

Zimmerreservierung

Hannover Tourist Information
Ernst-August-Platz 8, 30159 Hannover
Tel.: 05 11/12 34 51 11, Fax: 05 11/12 34 51 12
E-Mail: info@hannover-tourismus.de
www.hannover.de

Anfahrt

Mit dem ÖPNV: ab Hauptbahnhof mit den U-Bahnlinien 3 oder 7 (alle 5 Min.) in Richtung Wettbergen bis Haltestelle „Allerstraße“, Fahrzeit ca. 10 Minuten.
Für Ihre individuelle Reiseplanung: www.reiseauskunft.bahn.de

Hinweis Bahn Spezial

An-/Abreise mit dem Veranstaltungsticket der DB ab 99 Euro:
www.akademie-oegw.de/fileadmin/customers-data/Formulare/Angebot_D_Bahn.pdf



Akademie für
öffentliches
Gesundheitswesen
in Düsseldorf



Niedersächsisches
Landesgesundheitsamt

Fortbildungsveranstaltung H22/2016

Innenraumtage Hannover: Innenraumbelastungen und Gesundheitsschutz

für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
aus dem Bereich Gesundheitsschutz

Die Veranstaltung ist eine Kooperationsveranstaltung
mit dem Niedersächsischen Landesgesundheitsamt

**am 25. und 26. Oktober 2016
in Hannover**

ZIEL UND INHALT

Bedingt durch Lebens- und Arbeitsbedingungen sowie die klimatische Situation halten wir uns zu ca. 90% unserer Zeit in Innenräumen auf. Selbstverständlich soll die Nutzung von Innenräumen gesundheitlich verträglich sein. Die Klärung gesundheitsbezogener Fragen mit Hilfe der Forschung ist eine wichtige Grundlage für die Entwicklung administrativer Regelungen und Entscheidungshilfen. Diesen beiden wichtigen Elementen soll in der 2-tägigen Fortbildungsveranstaltung Raum gegeben werden.

Der Schwerpunkt der Veranstaltung liegt auf verschiedenen Facetten des Themas „Schimmelpilz“, die nach einem Einführungsvortrag im Verlaufe des ersten Tages dargestellt werden. Der zweite Tag wird von einem Vortrag zu „Ambrosia + Riesenbärenklau“ eingeleitet, Pflanzen, von denen vermutet werden, dass sie im Zuge des fortschreitenden Klimawandels zunehmend Probleme verursachen werden. Diesem Vortrag folgen anschließend aktuelle bzw. wiederkehrende „chemische“ Innenraumthemen.

Veranstaltungsleitung:

PD Dr. B. Zietz (Akademie)
H. Grams (NLGA)
Dr. R. Suchenwirth (NLGA)

Tagungsstätte:

Niedersächsisches Landesgesundheitsamt
Roesebeckstr. 4-6, 30449 Hannover
Tel.: 05 11/45 05-0



DIENSTAG, 25. OKTOBER 2016

- 10.00 Begrüßung und Einführung
Pulz, Suchenwirth, Grams, Zietz
- 10.15 Schimmelpilz: Einführung, Standardmessverfahren, praktische Beispiele
Fischer
- 11.00 Der aktualisierte UBA-Schimmelleitfaden; Bewertungsgrundlagen sowie Bewertung spezieller Verfahren (MVOC, Spürhund, ...)
Moriske
- 11.45 Pause
- 12.00 UBA-Handlungsempfehlung bei Feuchteschäden in Fußböden
Moriske
- 12.45 Mittagspause
- 13.45 Gesundheitliche Bewertung von Schimmelpilz – Aktueller Stand der AWMF-Leitlinien
Wiesmüller
- 14.30 Pause
- 14.45 Chloranisolbildung durch Metabolisierung von PCP-Kontaminationen, Messen und Bewerten
Gunschera
- 15.45 Bauphysikalische Erfassung und Bewertung bei vermutter oder realer Feuchtigkeits-/Schimmelproblematik
Oestreich

Ende gegen 16.45 Uhr



MITTWOCH, 26. OKTOBER 2016

- 09.30 Ambrosia + Riesenbärenklau: Erkennung, Verbreitung, Bekämpfung, rechtliche Grundlagen
Wolber
- 10.15 Bioziduntersuchungen in Museen – Fragestellungen und Ergebnisse
Schieweck
- 11.00 Pause
- 11.15 Aktuelles zu Flugzeug-Kabinenluftzwischenfällen – Ergebnisse aus Biomonitoring und klinischen Untersuchungen
Heutelbeck
- 12.00 Mittagspause
- 13.00 Kurzbeiträge:
• AIR statt Ad-hoc-AG – Neuere Entwicklungen bei der Innenraumluftbewertung
• Messungen in einem geruchsbelasteten Büroraum
Grams
- 13.45 Pause
- 14.00 Aktueller Beitrag aus Schleswig-Holstein
Ostendorp
- 14.45 Radon in der Innenraumluft – Bewertung des Krebsrisikos und Stand der gesetzlichen Regelung
Sagunski
- 15.30 Auswertung der Veranstaltung
Grams, Suchenwirth, Zietz

Ende der Veranstaltung gegen 15.45 Uhr